

Watchd

Peter Turczak

24. Oktober 2002

1 Allgemeines

Watchd ist ein Programm zum überwachen von Verzeichnissen und auslösen bestimmter Automatismen, sollte eine neue Datei hinzugekommen sein.

2 Installation

Unter Linux sollte ein einfaches "make install" ausreichen. Sollte es unter AIX oder anderen Betriebssystemen Probleme mit dem Locking geben, muss die Zeile "OPT=-DAIX" aktiviert werden. (Dazu muss Raute davor entfernt werden)

3 Konfiguration

In der Konfigurationsdatei "/etc/watchd.conf" können folgende Parameter festgelegt werden, ausser "prg" und "dir" sind alle Parameter optional! (Es werden dann Standardwerte benutzt, die auf allen UNIX Rechnern funktionieren sollten.):

Das Format ähnelt dem .ini Format. Kommentare beginnen mit einer Raute #. Sektionen werden durch eine '[NAME]' marke eingeleitet. Die '[common]' Sektion setzt Allgemeine Optionen. Sollte eine Option fehlen, werden die Werte aus der '[common]' Sektion verwandt.

Name	Bedeutung	Global?	Beispiel
mv	Der Pfad zu dem Programm (oder script), das die Dateien in das temp. Verzeichnis verschiebt. Wichtig ist, daß das Programm die Parameter in der Reihenfolge "Quelldatei Zielpfad" bekommt.	Ja	mv=/bin/mv
rm	Der Pfad zu dem Programm (oder script), das die Dateien aus dem temp. Verzeichnis löscht. Wichtig ist, daß das Programm die Parameter die Parameter "-rf Datei" verarbeiten kann.	Ja	rm=/bin/rm
tempdir	Verzeichnis in das verschoben wird und die Datei verarbeitet wird	Ja	tempdir=/tmp
dir	Verzeichnis <i>n</i> , dessen Dateien mit Programm <i>n</i> verarbeitet werden	Nein	dir1=/tmp/watchme
interval	Der Intervall(Sekunden) in dem die zu ueberwachenden Verzeichnisse geprüft werden sollen.	Nein	interval=10
prg	Programm <i>n</i> , mit dessen hilfe Dateien in Verzeichnis <i>n</i> verarbeitet werden	Nein	prg1=/bin/cat
uid	Das Programm wird wenn angegeben mit diese uid (muss numerisch sein!) aufgerufen. Wenn keine uid angegeben ist wird einfach die uid des watchd prozesses verwendet!	Nein	uid1=1000
flags	Gibt die Flags des jeweiligen Verzeichnisses an.(später mehr. Bis dahin siehe README)	Nein	flags=EXIST COPY DELETE
logfile	Gibt das ziellogfile an, in welchem die Ausgaben der Jobverarbeitungen gespeichert werden	Nein	logfile=/dev/null

Alle als global gekennzeichneten Parameter sollten nur in der "common" Sek-

tion gesetzt werden, da sie alle Ordner beeinflussen.

Um den Verbleib des Ergebnisses der Verarbeitung muss sich das verarbeitende Programm selbst kümmern!!!!